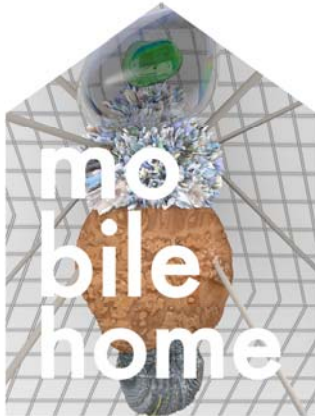




FINNLAND-INSTITUT
IN DEUTSCHLAND

Finnland-Institut in Deutschland
Georgenstraße 24, 10117 Berlin
Tel. +49 30 520 02 60 10
info@finstitut.de
www.finnland-institut.de



26.1.–7.7.2017

Mobile Home 2017: Visionen zu Heim und Heimat

Rauminstallation von Tuomas A. Laitinen und Raumlaborberlin
geöffnet Mo–Mi 11–17, Do 11–19,
Fr 11–15 Uhr (an allgemeinen
Feiertagen sowie 10.–13.4., 26.4.,
26.5. + 29.–30.6. geschlossen)

[www.finnland-institut.de/
programm/mobile-home-2017/](http://www.finnland-institut.de/programm/mobile-home-2017/)
www.mobilehome2017.com

Weitere Informationen:
Marion Holtkamp, Referentin für
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. +49 30 520 02 60 15
marion.holtkamp@finstitut.de

24.1.2017

MEDIEN-INFO

Finnland wird 100: *Mobile Home 2017: Visionen zu Heim und Heimat* ist am 26.1. der Festjahres-Auftakt am Finnland-Institut

Eine zeitlose Überlegung aus historischem Anlass: Was bedeuten „Heim“ und „Heimat“ heute, in Zeiten globaler Mobilität? Wie werden wir Heim/at in Zukunft betrachten? Auf diese Fragestellungen geht die Ausstellung *Mobile Home 2017: Visionen zu Heim und Heimat* ein. Das dazugehörige Rahmenprogramm *Mobile Home_ donnerstags* bietet bis Sommer 2017 Diskussionen, Autorenlesungen, Workshops für Kinder und *Wild food*.

Bei der **Eröffnung am 26.1. von 19–21 Uhr** werden die Schöpfer der Ausstellung, der finnische Künstler **Tuomas A. Laitinen** und Dr. **Olga Hungar** vom Architekturkollektiv Raumlaborberlin, anwesend sein. Begrüßen dürfen wir auch die Botschafterin von Finnland **Ritva Koukku-Ronde** sowie Dr. **Klaus Lederer**, Bürgermeister und Senator für Kultur und Europa.

Tuomas A. Laitinen entwickelt einen Raum, der futuristisch wirkt, zugleich aber auch alltägliche Züge hat: „Meine Installation wird sich mit Geborgenheit, Wärme und dem Energiekreislauf beschäftigen.“ Laitinen ist Träger des 2013 erstmalig vergebenen Preis der Kunstakademie Finnlands. – Raumlaborberlin stellt das klassische *mobile home*, ein Zuhause auf Rädern, neben Assoziationen im aktuellen Kontext: Menschen auf der Flucht, auf der Suche nach einer neuen Heimat, aber auch die sog. *urban nomads*, die mit Rollkoffer und Kommunikationselektronik scheinbar mühelos zwischen den globalen Hotspots wandeln.

Zum historischen Hintergrund: Am 6.12.1917 wurde die Unabhängigkeit der Republik Finnland ausgerufen. Finnlands Geschichte geht jedoch viel weiter zurück: Jahrhundertlang gehörte es zum Schwedischen Reich und seit 1809 als autonomes Großfürstentum zum russischen Zarenreich.

Mobile Home 2017 ist Teil eines transnationalen Projekts, das von den Finnland-Instituten in Berlin, Brüssel, London und Paris anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Republik Finnland entwickelt wurde. #MobileHome2017